

Dringlichkeitsantrag: In Zeiten fossiler Inflation: sozialen Zusammenhalt sichern, Wirtschaft stärken

48. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Bonn, 14. - 16. Oktober 2022

Antragsteller*in: Lars Boettger (KV Hamburg-Altona)

Änderungsantrag zu I-11

Von Zeile 196 bis 198 einfügen:

Es braucht zukünftig eine effektivere Regulierung der Bodenpreise sowie eine nachhaltige und sozial ausgewogene Entwicklung des Wohnungsmarktes und des Wohnungsbaus. Die Aufnahme der Wohnungswirtschaft in das Kartellrecht werden wir wegen der in vielen Märkten oligopolen Strukturen prüfen. Ein zentrales Immobilienregister mit der Erfassung wirtschaftlich berechtigter Personen verbunden mit einer nachhaltigen Compliance werden wir in Zusammenarbeit mit den Ländern aufbauen.

Begründung

Wirtschaftlich berechtigte Personen sind derzeit bei größeren Entwicklern, im Extremfall wie der Adler Group oder Signa Invest häufig hinter verschachtelten Kapitalgesellschaften versteckt und haben kein nachhaltiges Interesse an der regionalen Wohngemeinnützigkeit. Im Bestand sollten wir verlangen, dass die wirtschaftlich berechtigten Personen oder das Fondsmanagement bei Streukapital alle zwei Jahre notariell beglaubigt nachgewiesen wird und eine sanktionierbare Erklärung zum Verzicht auf Sharedeals abgegeben wird. Die Teilnahme von Rentenfonds und anderen Anlageformen, wie Streubesitz sind als Finanzierung des Wohnungsmarktes wegen der spekulativen Bewertungsansätze im Sinne der Wohngemeinnützigkeit zu hinterfragen und mindestens strikter zu regeln.

weitere Antragsteller*innen

Katrin Schmidberger (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Julian Schwarze (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Martin Reents (KV Berlin-Kreisfrei); Franziska Eichstädt-Bohlig (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Harald Schwenk (KV Düsseldorf); Theodoros Ioannidis (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Tobias Balke (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Joachim Schmitt (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Judith Nurmman (KV Hamburg-Nord); Anna Katharina Hanusch (KV München); Bernd Schreyer (KV München); Martin Züchner (KV München); Angela Hermann (KV München); Philip Engler (KV Hamburg-Eimsbüttel); Christian Knapp (KV Bodenseekreis); Melanie Heuser (KV Hamburg-Altona); Julia Ohligschläger (KV Düsseldorf); Sibylle Stöhr (KV München); Michael Schelle (KV München); sowie 37 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.